

Eine Seele

von Heinrich Kämpchen

Notizen / Anmerkungen

- 1 Eine Seele hatte ich gefunden –
- 2 Wie der Taucher in die Flut gebettet,
- 3 Eine teure Seele sich gerettet,
- 4 Und die eine Seele ist verschwunden. –

- 5 Eine Seele – und ich war schon trunken
- 6 Beim Gedanken, daß die eine liebe
- 7 Seele ewig meinem Herzen bliebe,
- 8 Und doch ist sie jählings mir versunken. –

- 9 Ja, versunken – und für ewig, immer,
- 10 Wie ein Stern versinkt im Weltenalle –
- 11 Traurig sitz' ich hier in öder Halle,
- 12 Denn die eine Seele kehret nimmer. –

Das Gedicht „[Eine Seele](#)“ von [Heinrich Kämpchen](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Heinrich Kämpchen	Titel	„Eine Seele“
Verse	12	Wörter	73
Strophen	3		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
